

# Coronex news



Sehr geehrte Leserin,  
sehr geehrter Leser,

ade schöne Urlaubszeit, willkommen Herbstgeschäft, das uns in raschen Schritten zum Ende des Jahres führt. Wir möchten Sie mit der aktuellen Ausgabe der Coronex News auf dem Laufenden halten, Wissenswertes präsentieren und Sie mit Neuigkeiten aus unserem Unternehmen versorgen.

Wir laden Sie ein auf eine Reise durch unsere Montage-Kompetenz und zeigen Ihnen die einzelnen Stationen, an denen Ihr Produkt für den Markt wettbewerbsfähig gemacht wird. Von der Bearbeitung der Gehäuseteile mit einer CNC-Fräse bis hin zur Zwischenlagerung Ihres fertigen Produkts im Hochregal der Coronex. Damit Sie auch wissen, wer Ihr Ansprechpartner ist, stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe der Coronex News den Leiter des Bereichs Montage, Peter Neuhausen, vor.

„Aus Fehlern lernen“, profitieren Sie von unserer Teilnahme am 16. Europäischen Elektroniktechnologie-Kolleg. Unser Leiter QS, Wolfgang Motzek, referiert über Fehler in und auf der elektronischen Baugruppe.

Bleiben Sie informiert. Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche Herbstsaison.

Viel Freude beim Lesen wünscht Ihnen  
**Ihr Erhard Schäfer**  
Geschäftsführer Coronex Electronic GmbH

Veranstaltung

## „Aus Fehlern lernen“ – Wolfgang Motzek von Coronex spricht auf dem 16. Europäischen Elektroniktechnologie-Kolleg

Vom 20. bis 24. März 2013 fand das 16. Europäische Elektroniktechnologie-Kolleg in Colonia de Sant Jordi auf Mallorca statt. Thema der diesjährigen Veranstaltung war „Fehler in und auf der elektronischen Baugruppe, es gibt immer etwas zu verbessern.“

**Ihr starker Partner in NRW**  
Electronic Manufacturing Services



Wolfgang Motzek, Leiter QS bei Coronex, während seines Vortrags auf dem 16. Europäischen Elektroniktechnologie-Kolleg in Colonia de Sant Jordi auf Mallorca.

Der technische Fortschritt bei der Produktion elektronischer Produkte bringt neue Herausforderungen mit sich. Die Bauteile werden immer kleiner, ihre Formen wechseln häufig und die Inspektion wird anspruchsvoller, da sie nicht mehr mit bloßem Auge durchführbar ist. Diese Themen standen im Mittelpunkt des diesjährigen EE-Kollegs auf Mallorca. Unter den Referenten war auch Wolfgang Motzek von Coronex. Mit dem Vortrag „Aus Fehlern lernen“ präsentierte er anhand ausgewählter Beispiele aus der Elektronikfertigung mögliche Potentiale und Strategien zur Steigerung der Prozess- und Produktqualität vom Wareneingang bis zum AOI. Es folgten weitere Beiträge über die optimale Baugruppenqualität, Prozess- und Maschinenfähigkeit sowie auch über Sprache, Marken und Symbole.

Das angenehme Ambiente des Tagungsortes eröffnete die Möglichkeit zum ausgedehnten Erfahrungsaustausch im Teilnehmerkreis sowie mit den Referenten und Geschäftspartnern des Kollegs. Das inhaltliche Angebot richtete sich an Fach- und Führungskräfte aus der Produktion sowie an Mitarbeiter der Arbeitsvorbereitung, der Technologie, der Entwicklung, Konstruktion und des Qualitätsmanagements.

**Themen dieser Ausgabe:** Veranstaltung | Produktion | Im Profil | Wissen

## Von der Montage und Endprüfung der Geräte bis hin zur Verpackung – durch Coronex mit bester Qualität an den Markt gehen

Die Montage bei Coronex umfasst das komplette Leistungsspektrum. Vom Fräsen, über den Tampondruck, der Montage und Endprüfung der Geräte bis hin zur Verpackung. Dabei fertigt der EMS-Dienstleister Geräte der Telekommunikation wie beispielsweise Anrufbeantworter, Telefone und Telefonanlagen, sowie xDSL- und ISDN-Tester, Geräte für die Türkommunikation und Lesegeräte für die Datenerfassung.

### Mit der CNC-Fräse Gehäuseteile passgenau bearbeiten

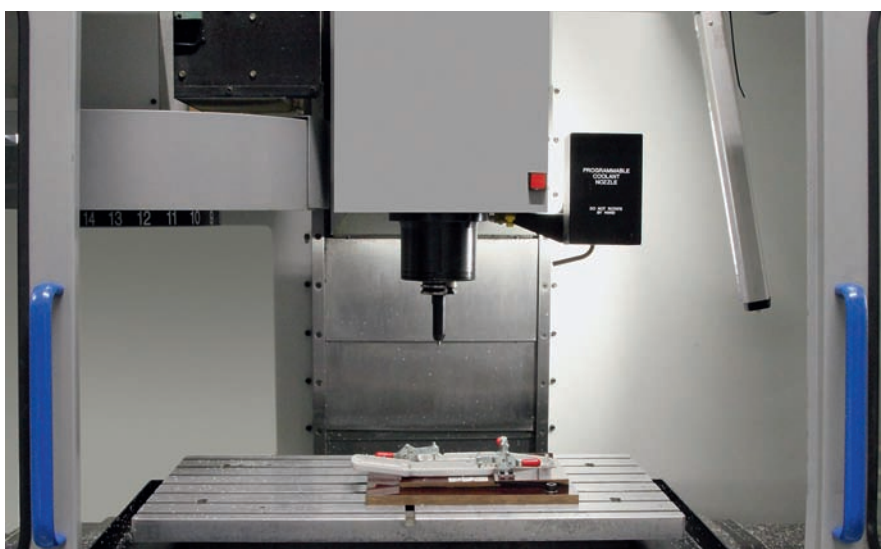
Die CNC-Fräse ermöglicht eine passgenaue Bearbeitung von Gehäuseteilen. Häufig macht sie sogar die kostspielige Änderung von Spritzgusswerkzeugen überflüssig. Die Bearbeitung kann in Serie und mit gleichbleibender Genauigkeit erfolgen. Die 3-Achsen-Vertikal-CNC-Fräsmaschine VCE50 von Haas Automation besitzt einen 20fach Werkzeugwechsler und hat einen Verfahrweg von 500 x 400 x 400 mm sowie einen Aufspanntisch von 800 x 450 mm. Die Aufspannvorrichtungen für die Gehäuse werden in der mechanischen Werkstatt konstruiert und hergestellt. So ist auch die Erstellung individueller Vorrichtungen möglich.

### Gehäusebedruckung im Tampon-Druckverfahren

Mit dem Tampon-Druckverfahren können beispielsweise Kunststoffgehäuse in allen erdenklichen Farben und Formen nach individuellen Anforderungen bedruckt werden. Der Tampondruck ist ein indirektes Tiefdruckverfahren. Das Motiv wird in eine Platte, Klischee genannt, eingätzt, das später als Druck sichtbar werden soll. Die Vertiefungen werden dann mit Farbe gefüllt. Ein elastischer Stempel überträgt anschließend das Motiv auf den zu bedruckenden Gegenstand. Der Stempel wird Tampon genannt und ist Namensgeber für das Druckverfahren.

### Die Montage als Herzstück der Produktion

Die Montage bei Coronex erfolgt unter Einhaltung großer Sorgsamkeit und hoher Qualitätsstandards. Dabei wird den jeweiligen Anforderungen des herzustellenden Produkts Rechnung getragen. Eine Reinraumkabine gewährleistet eine staubfreie Displaymontage, wie sie beispielsweise bei der Herstellung von Telefonen erforderlich ist.

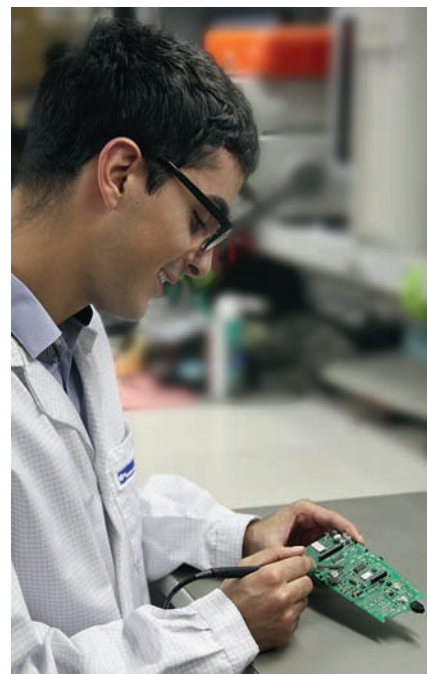


Die CNC-Fräse bei der Bearbeitung (Bild oben), Herr Arabi bereitet einen Test vor (Bild unten).

### Tests führen zu einwandfreier Funktionalität und Qualität

Fertiggeräte können sowohl mit einem automatischen Stößeltest als auch mit einem manuellen Test, der beispielsweise die haptischen Eigenschaften erfasst, geprüft werden. Je nach Bedarf führt Coronex aber auch kundenspezifische, PC-gesteuerte Funktionstests durch. Erst dann werden die Baugruppen und Fertiggeräte verpackt und erhalten eine Seriennummer. Nach einer abschließenden, stichprobenartigen Qualitätsprüfung können Produkte nun entweder direkt

versendet oder im firmeneigenen Hochregallager zwischengelagert werden.



### Productronica-Messe im November: Bitte Termin vormerken!

Vom 12. bis zum 15. November 2013 finden Sie die Coronex Electronic GmbH auf der Productronica, der Weltleitmesse für innovative Elektronikfertigung in München, Halle B1/Stand 142.



Abteilungsleiter Montage und Prüffeld,  
Peter Neuhausen

Der Abteilungsleiter Montage und Prüffeld Peter Neuhausen ist seit 24 Jahren bei Coronex beschäftigt. Mit einem Meister im Bereich Elektromechnik kam er 1989 zum Rateringer EMS-Dienstleister. Freude macht Peter Neuhausen sein Job nach wie vor: „Ich mag die Vielseitigkeit, die ich im Rahmen meiner Position habe. Ich plane und organisiere Abläufe und Sorge dafür, dass alles reibungslos klappt. Dabei schätze ich die Zusammenarbeit und den Austausch mit meinem Team sehr.“

Täglich aufs Neue ist es eine Herausforderung für Peter Neuhausen, auch eventuelle Zwischenfälle mit einzuplanen, um Aufträge termingerecht durchzuführen. Dafür muss er seine Mitarbeiter entsprechend einteilen, die Qualität überwachen und mit dem Kunden Zwischenabstimmungen durchführen.

„Mir macht die Arbeit dann richtig Spaß, wenn die Projekte zur Zufriedenheit des Kunden verlaufen, wenn Qualität und Zeitplan eingehalten werden.“

## **Bibliothek des Wissens: umfangreich und aktuell informiert über den Informations- und Datenaustausch in der Auftragsbaugruppenfertigung**

„Informations- und Datenaustausch in der Auftragsbaugruppenfertigung“, so lautet der Band den die FED-Regionalgruppe Düsseldorf veröffentlicht hat. Die Publikation erscheint in der Fachreihe Bibliothek des Wissens, Band 10, des Fachverband Elektronik-Design. Mitgewirkt hat der langjährige Coronex Mitarbeiter Dipl.-Ing. Wolfgang Motzek.

Das Diskussionsforum Krefeld der FED-Regionalgruppe Düsseldorf war sich bei der Bearbeitung dieses Themas der besonderen Verantwortung, die damit verbunden ist, bewusst. Den beteiligten Autoren ist es wichtig, eine hohe Praxisorientierung bei diesem Leitfaden zu bieten. Ganz bewusst brachten sie deshalb ihre eigenen Erfahrungen aus der Auftragsabwicklung und Baugruppenfertigung in den Leitfaden ein.

Der Leitfaden zeigt auf, welche Daten und Informationen zwischen dem Auftraggeber und dem Baugruppenfertiger ausgetauscht werden müssen, damit eine fehlerfreie Auftragsabwicklung in der Produktion elektronischer Baugruppen sichergestellt ist. Die Gliederung ist entsprechend der Auftragsphasen und dem Datenfluss zwischen den Vertragspartnern strukturiert und kann als Checkliste genutzt werden. Abbildungen aus der Praxis, Hinweise zum Datenumfang und Datenformaten sowie zum Zeitpunkt der erforderlichen Datenübergaben im Bearbeitungsprozess vervollständigen den Inhalt. Der Anwender kann sich mit dem Leitfaden über die Voraussetzungen für eine Lieferantenauswahl im Erstkontakt informieren und sich mit der Auswahl aus einem bestehenden Lieferantenpool, den Grundlagen der Angebotsphase, der Auftragsvergabe bis hin zur Lieferphase und dem „After-Sales-Service“ vertraut machen.

Zu bestellen ist der Band „Informations- und Datenaustausch in der Auftragsbaugruppenfertigung“ über die Homepage des Fachverband Elektronik-Design [www.fed.de](http://www.fed.de). Die Kosten liegen bei 30 Euro für Mitglieder des Verbands bzw. 40 Euro für Nicht-Mitglieder.

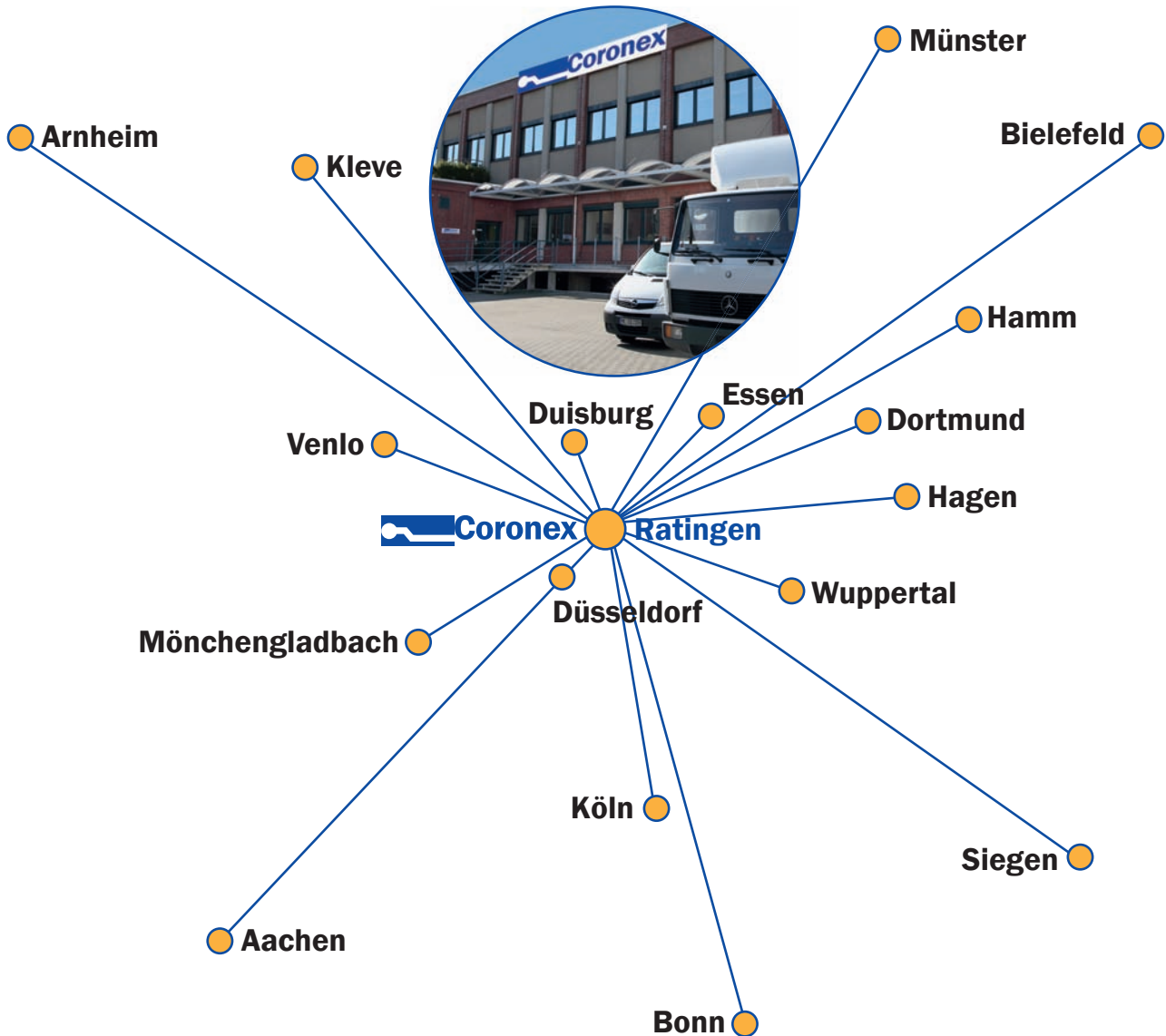
### **Kurz informiert**

#### **Der Fachverband für Design, Leiterplatten- und Baugruppenfertigung**

1992 als Fachverband Elektronik-Design e.V. (FED) gegründet, ist der FED inzwischen ein etablierter Partner für die gesamte Elektronikindustrie. Aktuell zählt er 640 Mitglieder in Deutschland, Österreich, der Schweiz und in anderen Ländern.

Der FED möchte einen wesentlichen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit der Elektronikbranche leisten. Dafür macht er Angebote für die berufliche Aus- und Weiterbildung, stellt praxisnahe IPC-Richtlinien bereit und fördert den Erfahrungsaustausch. Der FED ist in zwölf Regionalgruppenveranstaltungen organisiert, die den Austausch aktiv mit Vorträgen, Workshops und Diskussionen pflegen.





**Das sind wir, die Coronex Electronic GmbH –  
Ihr kompetenter Partner für EMS-Dienstleistungen vor Ort.**

**Coronex Electronic GmbH**  
Halskestraße 1  
40880 Ratingen  
Telefax (02102) 4284-10  
www.coronex.de

**Ansprechpartner:**  
Sebastian Seyring  
Telefon (02102) 4284-86  
E-Mail: s.seyring@coronex.de

Mit mehr als 30 Jahren Erfahrung in der Elektronikfertigung sind wir als Zulieferer namhafter Unternehmen, unter anderem aus den Bereichen Telekommunikation, Industrieelektronik sowie Mess- und Automatisierungstechnik, tätig.

Wir bieten Ihnen mit den Schwerpunkten Materialmanagement, Produktion, Logistik und After Sales Service ein komplettes Dienstleistungsangebot auf höchstem Niveau. Unsere qualifizierten Mitarbeiter sind hochmotiviert und unterstützen Sie beginnend mit Ihrer Entwicklung bis zur Auslieferung des fertigen Produkts.

Wir freuen uns auf Sie!